

Konzern eine marktübliche Avalprovision, wodurch der Eigenbetrieb künftig Finanzerträge generiert.

c) **Vermögenslage**

Zum Stand 31.12.2015 hat die Bilanz der Stadt einen Wert für Beteiligungen in Höhe von 100.598.175,40 € ausgewiesen. Dieser Betrag wurde als Finanzanlage in der Eröffnungsbilanz des Eigenbetriebs Städtische Beteiligungen übernommen. Im Laufe des Jahres 2016 ergaben sich Zu- und Abschreibungen in Höhe von 7.190.427,49 €. Außerdem wurde festgestellt, dass die Energieeffizienzagentur Rhein-Neckar gGmbH mit einem Beteiligungswert von 3.750 € bereits zum 31.12.2015 liquidiert wurde und somit eine Einbringung in den Eigenbetrieb nicht hätte erfolgen dürfen.

4. Finanzielle Leistungsindikatoren

Bezogen auf die Bilanzsumme in Höhe von 152,8 Mio. € erhält man für das Berichtsjahr eine Eigenkapitalquote in Höhe von rund 71 %.

III. Nachtragsbericht

Vorgänge von besonderer Bedeutung sind nach Ende des Geschäftsjahres nicht eingetreten.

IV. Prognosebericht

Das Jahr 2017 wird das erste vollständige Geschäftsjahr sein, die Betriebsleitung geht davon aus, dass die im Wirtschaftsplan getroffenen Annahmen, so auch eintreffen werden.

V. Chancen und Risikobericht

Da das Jahresergebnis des Eigenbetriebs aus dem städtischen Haushalt ausgeglichen wird, hat der Eigenbetrieb nur ein sehr geringes Risiko.

VI. Risikoberichterstattung über die Verwendung von Finanzinstrumenten

Da der Eigenbetrieb nur über geringe Barbestände verfügt, werden keine Mittel angelegt.

VII. Bericht über Zweigniederlassungen

Zweigniederlassungen hat der Eigenbetrieb nicht.